

Auftrags-LV

wackerzeigerarchitekten

gmbh
GAUSSSTRASSE 60
22765 HAMBURG

Projekt
276 WHS KH36 / Wohnhaus

Leistungsverzeichnis
04 / Alu-Fenster-Türen

Auftragsnummer

Auftragsdatum
03.03.2022

Auftraggeber

Fr. Mirja Lages und Hr. Dr. Ulrich Lages
Jasper-Pentz-Str. 43
22149 Hamburg

Planer

Wacker Zeiger Architekten GmbH
Gaußstraße 60
22765 Hamburg

Ausführungsort

Baustelle
Köderheide 36
22149 Hamburg

Ausführungsbeginn:

15.08.2022

Ausführungsende:

04.11.2022

Abnahmeverfahren:

Gewährleistungsdauer:

5 Jahre

Auftragnehmer

Soetebeer Metallbau GmbH
Dorfstraße 34
21365 Adendorf

Auftragswert

Leistungsverzeichnis (Netto):	207.384,70 €
Nachlass 0,00%:	0,00 €
Zwischensumme (Netto):	207.384,70 €

Michael Wolter
04131 / 98 06-0
mwolter@soetebeer-metallbau.de

zuzügl. 19,00% MwSt.:	39.403,09 €
Leistungsverzeichnis (Brutto):	246.787,79 €

Freistellungsbescheinigung gültig bis:

Skonto 2,00%:	4.935,76 €
Leistungsverzeichnis inkl.	241.852,03 €

Skonto:

Skonto Zahlungsfrist: 10 Werktage

Adendorf
(Ort)

07.04.2022
(Datum)

soetebeer
metallbau

Soetebeer Metallbau GmbH
Dorfstraße 34, 21365 Adendorf
Fon +49 (0)4131 / 98 06-0
Fax +49 (0)4131 / 98 06-1

(Stempel und Unterschrift)

Auftrags-LV

Auftraggeber Fr. Mirja Lages und Hr. Dr. Ulrich Lages
Auftragnehmer Soetebeer Metallbau GmbH
Projekt 276 WHS KH36 - Wohnhaus
LV / Auftrag 04 - Alu-Fenster-Türen /

wackerzeigerarchitekten

gnäh
GAUSSSTRASSE 60
22765 HAMBURG

Inhaltsverzeichnis

	Projektbeschreibung	3
	allgemeine Vorbemerkungen	4
	ZTV Schlosserarbeiten	8
01	Alu-Fenster-Türen	11

Auftraggeber Fr. Mirja Lages und Hr. Dr. Ulrich Lages
Auftragnehmer Soetebeer Metallbau GmbH
Projekt 276 WHS KH36 - Wohnhaus
LV / Auftrag 04 - Alu-Fenster-Türen /

gmbh
 GAUSSSTRASSE 60
 22765 HAMBURG

Projektbeschreibung

BAUBESCHREIBUNG "WOHNHAUS KÖDERHEIDE 36"

Grundstück: Köderheide 36 in
 22149 Hamburg / Ortsteil Wandsbek
Baustellenzufahrt: von der Köderheide aus
ahrt:
Bauweise: Eingeschossig unterkellertes Massivhaus aus WU- und Dämmbeton, mit EG, Staffelgeschoss + Flachdach.
Baubeschreibung: Die Nachbarschaft des Grundstücks ist mit Zwei-geschossigen freistehenden Wohnhäusern bebaut. Auf der Südseite des Grundstücks befindet sich ein Entwässerungsgraben zwischen Grundstück + Straße. Straßenzugewand auf dem Grundstück gibt es eine zu erhaltende Buchenhecke. In der Südwest-Ecke des Grundstücks ist eine zu erhaltende Bestandsgarage, deren Zufahrt an die Theodor-Storm-Straße anschließt.
BGF ca. 625 qm
OK FFB EG: ± 0,00 = 28,00 m NN = ca. 1.40m über GOK
OK FFB OG: ca. + 4,70 m über GOK
OK Attika: ca. + 9,15 m über GOK

ARCHITEKTUR UND KONSTRUKTION

AUFBAUTEN

Sohle /	Bodenbelag _ Heizestrich _ TS - I-Ebene _ Dämmung _ Abdichtung gegen	23,5cm
Gründung:	aufsteigende Feuchtigkeit	
	Stahlbeton-WU-Sohle _ Perimeterdämmung	60 cm
	Magerbeton - PE-Folie - Flächenfilter	45 cm
Decke ü KG	Bodenbelag _ Heizestrich _ TS - I-Ebene _ Dämmung	ca. 20 cm
	Stb-Decke _ Putz _ Anstrich	25 cm
Decke ü EG	Bodenbelag _ Heizestrich _ TS - I-Ebene _ Dämmung	ca. 20 cm
	Stb-Decke _ Putz/Kälteputz _ Anstrich	31,5 cm
Dach ü StG	Begrünung _ Drainschicht _ Abdichtung _ Gefälledämm.	bis 41cm
	Dampfsperre _ Stb-Decke _ Putz/Kälteputz _ Anstrich	31,5 cm
Außenwände	Leichtbeton	70 cm
	teilweise Putz und Anstrich	1,5 cm
Fenster /	Aluminium-Fensterelemente (PanoramAh! / Schüco / Pfosten-Riegel)	
Türen	3-fach Wärmeschutzverglasung + außenliegender Sonnenschutz	
	Absturzsicherung mit Stahlgeländer	
Innenwände	Kalksandstein (verputzt) + Stahlbeton (Sichtbeton, Normalbetone) + GK-Wände	
Innentreppe	Einseitig eingespannte Stahlträger mit Holzverkleidung (EG/OG)	
	Stahlbeton (KG/EG + Eingang)	

TECHNISCHE GEBÄUDEAUSSTATTUNG

Heizung Erdwärmesonden / Gasbrennwertkessel
 1 Kamin im EG mit Schornstein

Fortsetzung auf nächster Seite

Auftraggeber Fr. Mirja Lages und Hr. Dr. Ulrich Lages
Auftragnehmer Soetebeer Metallbau GmbH
Projekt 276 WHS KH36 - Wohnhaus
LV / Auftrag 04 - Alu-Fenster-Türen /

Fortsetzung von vorheriger Seite

Sanitär 1 Kamin im StG mit Schornstein
2 Bäder _ HWR-Raum _ Küche _ Gartenwasser
Schwimmbad _ Whirlpool _ Sauna
Lüftung teilweise Kühl-Anlage, teilw. kontroll. Be- und Entlüftung

allgemeine Vorbemerkungen

ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN

Es gelten für das Angebot:

- VOB und sämtliche für dieses Gewerk zutreffenden DIN-Normen in der neuesten Fassung
- anerkannten Regeln der Technik und die gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen
- Baugenehmigung
- das Leistungsverzeichnis und die Projektzeichnungen der Architekten und Fachingenieure.

Die Zeichnungen liegen in den Büros aus und können nach vorheriger Terminvereinbarung eingesehen werden. Die Zeichnungen setzen den Bieter über Gebäude, Gebäudeteilung, Bauweisen des Gebäudes, Schwierigkeitsgrad, Umgebungsbedingungen usw. in Kenntnis. Die daraus erwachsenden Leistungen sind in dem nachfolgenden Leistungsverzeichnis nicht erwähnt und müssen durch den Bieter bei der Preisbildung berücksichtigt werden. Eine Ortsbesichtigung VOR Abgabe des Angebotes ist unbedingt erforderlich. Etwaige spätere Preiserhöhungen aufgrund Unkenntnis der Örtlichkeiten werden ausgeschlossen. Besichtigungstermine nur nach Absprache.

1 Leistungsabgrenzung

Es sind alle zu diesem Gewerk gehörenden Materialien und Leistungen, einschließlich der in den Vorbemerkungen zum Leistungsverzeichnis beschriebenen, zu veranschlagen. Die aus den Vorbemerkungen resultierenden Leistungen sind bei Angebot und Ausführung im Rahmen der aufgeführten Bezugspositionen zu berücksichtigen bzw. zu kalkulieren.

Baustelleneinrichtungen, die zur vertragsgemäßen Durchführung der Bauleistung erforderlich sind, sind somit ebenfalls in die Einheitspreise der einzelnen Positionen einzukalkulieren, wie z.B. Sicherungsmaßnahmen nach Erfordernis wie Absicherungen und Beleuchtung, sowie Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, Schutz angrenzender Bauteile etc.

2 Pläne, schriftliche Unterlagen und Muster

Für die Ausführung der Vertragsarbeiten werden dem Auftragnehmer (AN) vom Auftraggeber (AG) die entsprechenden Planunterlagen zur Verfügung gestellt. Die erforderlichen Pläne werden dem AN mit der Auftragserteilung durch den AG digital übergeben. Alle für die Ausführung vom AN zu erstellenden Zeichnungen, Berechnungen und sonstigen Unterlagen für die erforderlichen Genehmigungen und Prüfzeugnisse sind dem AG laufend, d. h. entsprechend dem Baufortschritt, ohne besondere Aufforderung 14 Kalendertage vor Beginn der entsprechenden Bauarbeiten vorzulegen und stellen erst nach Freigabe durch den AG bzw. dessen Beauftragte eine rechtsverbindliche Grundlage für die Ausführung im Sinne des Vertrages dar. Die zu erbringenden Leistungen sind grundsätzlich förmlich abzunehmen.

Der AN hat die Fertigstellungsmeldung an den AG umgehend mitzuteilen, um die Abnahme zeitnah durchführen zu können.

Schal- und Bewehrungspläne dürfen nicht ohne die Pläne des Architekten benutzt werden; deren Übereinstimmung ist verantwortlich zu prüfen.

3 Baustelleneinrichtung / Baustellenabwicklung

Der Baustelleneinrichtungsplan M 1 : 100 ist vom AN innerhalb von 5 Arbeitstagen nach Auftragsvergabe vorzulegen.

Baustellenbereich und -organisation

Der beigegegebene Lageplan zeigt den Baustellenbereich sowie die Zu- und Abfahrtsmöglichkeiten. In dem Plan ist die

Fortsetzung auf nächster Seite

Auftraggeber Fr. Mirja Lages und Hr. Dr. Ulrich Lages
Auftragnehmer Soetebeer Metallbau GmbH
Projekt 276 WHS KH36 - Wohnhaus
LV / Auftrag 04 - Alu-Fenster-Türen /

Fortsetzung von vorheriger Seite

unmittelbar für die Baustellenabwicklung zur Verfügung stehende Grundstücksfläche gekennzeichnet. Die Zuweisung erfolgt in eigenverantwortlicher Abstimmung mit den anderen Gewerken, bei ausbleibender Einigung durch die Bauleitung. Vor Beginn der Arbeiten sowie während der Bauarbeiten wird ein partnerschaftlicher Umgang mit den umliegenden Eigentümern vorausgesetzt.

Baustellenverkehr, öffentlicher Verkehr und Inanspruchnahme des öffentlichen Straßenraumes.

Der Baustellenverkehr muss nach Paragraph 4 StVO einwandfrei abgewickelt werden.

Die Regelung des Baustellenverkehrs und des öffentlichen Verkehrs im Baustellenbereich sind vom AN mit den zuständigen Stellen zu klären und die Genehmigungen hierfür sind von ihm einzuholen. Sämtliche aus den o. g. Maßnahmen resultierenden Kosten sind vom Bieter unter der Baustelleneinrichtung einzukalkulieren. Genehmigungen für Aufstellflächen, Zufahrten, Straßensperrungen etc. und für die Lagerung in öffentlichen Bereichen hat der AN auf seine Kosten einzuholen.

Die Lieferungen aller Materialien einschließlich aller Nebenkosten sind in den Einheitspreisen einzukalkulieren. Bei Materiallieferung ist dafür zu sorgen, dass eigenes Personal zum Abladen etc. zur Verfügung steht. Arbeitskräfte für das Abladen, Lagern und Transportieren von Materialien stehen nicht zur Verfügung. Die Baustelleneinrichtung ist grundsätzlich eigenverantwortlich zu führen. Darüber hinaus notwendige, zusätzliche und spezielle Baustelleneinrichtungen, Container zur Sicherung von Maschinen, Werkzeugen usw. sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen

Die ortsüblichen Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen sind vom AN nach den gültigen Unfallverhütungsvorschriften, den behördlichen Bestimmungen und den Grundsätzen des Arbeitsschutzgesetzes durchzuführen. Gemäß Baustellenverordnung hat der AN bei der Ausführung der Arbeiten die erforderlichen Maßnahmen des Arbeitsschutzes zu treffen, insbesondere in Bezug auf die Instandhaltung der Arbeitsmittel, der Anpassung der Ausführungszeiten für die Arbeiten unter Berücksichtigung der Gegebenheiten auf der Baustelle. Es müssen Vorkehrungen zur Lagerung und Entsorgung der Arbeitsstoffe und Abfälle, insbesondere der Gefahrstoffe getroffen werden. Der AN ist verpflichtet, in ausreichenden Abständen die Funktionsfähigkeit aller sicherheitsrelevanten Leistungen zu überprüfen, mindestens aber 1 pro Woche.

Werden flüssige Brenn- und Treibstoffe im Baugelände gelagert, so sind geeignete Maßnahmen zu treffen, die jedes Eindringen dieser Stoffe in den Untergrund verhindern.

Auf dem Gelände evtl. vorhandene oder das Gebäude berührende Bauteile, Leitungen, Schächte usw. sind gegen Beschädigungen abzusichern. Deren Abbau bzw. Umleitung ist vorher mit den zuständigen Stellen zu klären.

Der AN haftet während der Bauzeit bis zur förmlichen Übergabe der Leistungen an den AG für alle Schäden, die durch die Bautätigkeit an Erschließungsleitungen, an bestehenden Ver- und Entsorgungsleitungen, öffentlichen und privaten Verkehrsanlagen, Bepflanzungen und Grünanlagen der an das Grundstück grenzenden Bebauung und an sonstigen Anlagen auf dem Baugrundstück und benachbarten Grundstücken entstehen.

Dem AN obliegt die Verkehrssicherungspflicht.

Wechselwirkungen zwischen den Arbeiten auf der Baustelle und anderen betrieblichen Tätigkeiten auf dem Gelände, auf dem oder in dessen Nähe die erstgenannten Arbeiten ausgeführt werden, müssen bedacht werden. In jedem Fall ist der AN verpflichtet, die Wechselwirkungen zwischen Arbeiten auf der Baustelle, in Bezug auf die zu treffenden Maßnahmen, einzubeziehen. Der AN hat die Beschäftigten in verständlicher Form und Sprache über die betreffenden Schutzmaßnahmen zu informieren. Es wird darauf hingewiesen, dass sämtliche Unfallverhütungsvorschriften, Arbeitsstättenrichtlinien und alle übrigen einschlägigen Gesetze strikt einzuhalten sind. Der AN ist verpflichtet, auf der Arbeitskleidung seiner Beschäftigten deutlich sichtbar Firmenname oder Firmenlogo anzubringen.

Abfall- und Schuttbeseitigung

Bauschutt und alle sonstigen Abfälle dürfen auf der Baustelle weder gestapelt noch verfüllt werden. Sie sind sofort nach Beendigung der jeweiligen Arbeiten zu entfernen. Entsorgen von Abfall aus dem Bereich des AN sowie Beseitigen der Verunreinigungen, die von den Arbeiten des AN herrühren, sind Nebenleistungen gemäß DIN 18 299. Alle anfallenden Kosten -auch Deponiekosten- sind in die Einheitspreise der entsprechenden Abbruchpositionen des LV einzurechnen, es sei denn, es werden gesondert LV-Positionen für gesonderte Baustellenabfälle angesetzt.

Fortsetzung auf nächster Seite

Auftraggeber Fr. Mirja Lages und Hr. Dr. Ulrich Lages
Auftragnehmer Soetebeer Metallbau GmbH
Projekt 276 WHS KH36 - Wohnhaus
LV / Auftrag 04 - Alu-Fenster-Türen /

gmbh
GAUSSSTRASSE 60
22765 HAMBURG

Fortsetzung von vorheriger Seite

Brandschutz

Brennbare Verpackungsmaterialien sind jeweils unverzüglich aus dem Bau zu schaffen und abzutransportieren.

4 Arbeitszeiten / Mitarbeiter etc

Arbeitszeiten

Da sich die Baustelle in einem Wohngebiet befindet, sind die gesetzlich festgelegten Arbeitszeiten einzuhalten.

Fachbauleiter

Der AN hat für die Ausführung der Leistungen einen verantwortlichen Bauleiter HBO zu stellen und ihn zu benennen. Der AN erhält hierfür keine besondere Vergütung. Der AN hat keinen Anspruch auf die Überwachung seiner Leistung durch den Architekten. Auf der Baustelle ist ein verantwortlicher Aufsichtsführender zu benennen.

Bautagesbericht

Der AN ist verpflichtet, Bautagesberichte zu führen und davon den AG eine Durchschrift zu überlassen. Die Bautagesberichte müssen die Angaben enthalten, die für die Ausführung oder Abrechnung des Vertrages von Bedeutung sein können, z.B. über Wetter, Temperaturen, Zahl und Art der auf der Baustelle beschäftigten Arbeitskräfte, Zahl und Art der eingesetzten Großgeräte, den wesentlichen Baufortschritt (Beginn und Ende von Leistungen größeren Umfangs, Betonierungszeiten oder dgl.), bestimmte Arten der Ausführung oder Abrechnung nach §12 Nr. 2, Unterbrechung der Ausführung einschließlich kürzerer Unterbrechungszeit mit Angabe der Gründe, Unfälle, Behinderung und sonstige Vorkommnisse.

Baubesprechungen

Die terminliche Abstimmung über die Ausführung der Leistungen erfolgt in den wöchentlichen Baubesprechungen mit dem Bauleiter des AN und der Bauleitung des AG. Die Teilnahme an den Baubesprechungen ist zwingend.

Sprache

Der AN hat dafür zu sorgen, daß während der Arbeit auf der Baustelle ständig eine Person anwesend ist, die es ermöglicht, in deutscher Sprache zu verhandeln. Kommt der AN dieser Verpflichtung trotz Mahnung nicht nach, so ist der AG berechtigt, einen Dolmetscher auf Kosten des AN heranzuziehen.

5 Leistungsumfang

Neben den in den ZVB und im LV geforderten Arbeiten gehören die nachfolgend aufgeführten Leistungen bzw. Verpflichtungen zum Leistungsumfang des AN; die Aufwendungen dafür sind mit den Vertragspreisen abgegolten:

- Die Abstimmung der technischen Einzelheiten mit der Bauleitung und den Firmen der Folgegewerke (Vor- und Folgeleistungen)
- Aufstellen und Abstimmung eines Ablaufplanes der eigenen Leistung mit dem AG.
- Berücksichtigung der Einflüsse anderer Gewerke auf die eigenen Arbeiten. Bei der Ausführung der eigenen Leistung darf der Arbeitsablauf der anderen Gewerke nicht behindert werden.
- Stellen behördlicher Anträge und Übernahme der anfallenden Gebühren, die zur Einrichtung und Durchführung der angebotenen Leistung erforderlich sind.
- Der AN hat sich vor Ausführung der Arbeiten über die Lage von Leitungen, Kabeln, Drainen, Kanälen u.ä. bei den für die Ver- und Entsorgungsanlagen zuständigen Trägern anhand der ausliegenden Bestandspläne und den dazu ergangenen Anweisungen zu unterrichten.
- Sind in einem Leistungsvertrag Stundenlohnarbeiten vorgesehen, so ist die dafür angegebene Zahl von Stunden unverbindlich; § 2 Nr. 3 gilt nicht. Beahlt werden nur die auf Anordnung des AG tatsächlich geleistete Stunden.
- Die vorgegebenen Abmaße der Bauwerks- und Bauteilabmessungen und Ebenheit der Flächen sind innerhalb der Grenzen der DIN-Normen DIN 18 291 Toleranzen im Bauwesen und DIN 18 202/03 Toleranzen im Hochbau einzuhalten, wenn nichts anderes festgelegt ist.
- Die Bestands-Bauteile sind verantwortlich vor Ort zu überprüfen.

Fortsetzung auf nächster Seite

Auftraggeber Fr. Mirja Lages und Hr. Dr. Ulrich Lages
Auftragnehmer Soetebeer Metallbau GmbH
Projekt 276 WHS KH36 - Wohnhaus
LV / Auftrag 04 - Alu-Fenster-Türen /

gnibh
GAUSSSTRASSE 60
22765 HAMBURG

Fortsetzung von vorheriger Seite

6 Ausführung

Für die Ausführung der angebotenen Leistung liegen alle für die jeweiligen Gewerke anwendbaren aktuellen DIN-Vorschriften mit ihren ergänzenden Bestimmungen zugrunde, wie z.B.:

- DIN 1961 VOB Teil B: Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen
- DIN 1961 VOB Teil C: Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen
- alle anderen anwendbaren DIN-Vorschriften,
- alle Richtlinien und gesetzlichen Bestimmungen
- Vorschriften der Bauberufsgenossenschaft
- Verarbeitungsrichtlinien der Hersteller

Soweit es technisch möglich ist, dürfen nur PVC-freie Materialien verwendet werden. Der Einbau von PVC-haltigen Materialien bedarf der vorherigen Zustimmung der Bauleitung. Wird die Zustimmung nicht rechtzeitig eingeholt muss das Material auf Kosten des Bieters ausgetauscht werden.

7 Angebot

Als Angebot wird eine komplette Leistung erwartet, die auch die in den nachfolgenden Positionen nicht explizit benannten Fügedetails einschließt. Hierfür werden, außer den Vorgaben aus der Statik und des Brandschutzes, keine weiteren Vorbestimmungen erteilt. Sollte der Bieter zu den in den Positionen vorgegebenen Bauteilen kostengünstigere Alternativvorschläge haben, werden solche gerne entgegengenommen - bitte zusätzlich und separat. Der AG behält sich vor, einzelne Titel auch bei anderen Gewerken abzufragen und ggf. anderweitig zu vergeben.

Bestehende bzw. bereits fertiggestellte Oberflächen und angrenzende Bauteile müssen geschützt werden, dies ist mit einzukalkulieren.

8 Gewährleistung

Es gilt die VOB und das BGB in ihrer neuesten Fassung.

Als Angebotspreise sind Nettopreise anzugeben. Es kommt die am Tage der Abrechnung gültige Mehrwertsteuer zum Ansatz. Von den Abschlagszahlungen wird ein Sicherheitseinbehalt von 10 % einbehalten. Dieser kann durch eine Vertragserfüllungsbürgschaft abgelöst werden.

Von der Schlussrechnung wird ein Gewährleistungseinbehalt von 5% für die Dauer von 4 Jahren (Gewährleistungszeit nach VOB) abgezogen. Dieser kann durch eine Bankbürgschaft abgelöst werden.

9 Kostenumlage

Die Verbrauchskostenumlage für die Medien Baustrom, Bauwasser, Bautoilette und Bauwesenversicherung wird mit einer Pauschale von 1% zur Auftragssumme von der Schlussrechnungssumme abgezogen.

Die Kosten für Schutttransport werden, wenn dieser trotz Aufforderung nicht selbst beseitigt wird, den entsprechenden Firmen von der Schlußrechnung abgezogen.

10 Einweisung

Für alle technischen Einrichtungen müssen die Bauherren eingewiesen werden. Hierzu ist ein Protokoll zu erstellen. Zur Abnahme sind alle Dokumentationen und Einweisungsprotokolle vorzulegen.

11 Wartungsvertrag

Ein Wartungsvertrag ist dem Angebot gesondert beizufügen. Der Wartungsvertrag ist nicht Bestandteil des Angebotes.

12 Ausführungspläne

Über diese Unterlagen beigefügten Zeichnungen hinaus, können weitere Detailpläne im Büro Wacker Zeiger Architekten eingesehen werden. Dort liegen auch die Statik sowie die bauphysikalischen Rahmendaten vor.

Zur Kenntnis genommen und anerkannt,

Fortsetzung auf nächster Seite

Auftraggeber Fr. Mirja Lages und Hr. Dr. Ulrich Lages
Auftragnehmer Soetebeer Metallbau GmbH
Projekt 276 WHS KH36 - Wohnhaus
LV / Auftrag 04 - Alu-Fenster-Türen /

gndb
GAUSSSTRASSE 60
22765 HAMBURG

Fortsetzung von vorheriger Seite

Adendorf, 07.04.2022
Ort, Datum



ZTV Schlosserarbeiten ZTV SCHLOSSERARBEITEN

1. AUSFÜHRUNGSGRUNDLAGEN

Maßgebend für die Ausführung und für die Abrechnung ist die VOB Teil C, neueste Ausgabe DIN 18 299 Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art

DIN 18 360 Metallbauarbeiten, Schlosserarbeiten
DIN 18 335 Stahlbauarbeiten
DIN 18 364 Korrosionsschutzarbeiten an Stahl- und Aluminiumarbeiten
DIN 18 358 Rolladenarbeiten
DIN 18 451 Gerüstarbeiten
und DIN 4420 sind außerdem Vertragsbestandteil.

2. LEISTUNGSUMFANG

Der Angebotspreis hat alle notwendigen Teile und Leistungen zu enthalten, auch wenn diese in den nachfolgenden Beschreibungen und

Positionen nicht immer lückenlos erfasst sind. Die in den einzelnen Beschreibungen und Positionen angegebenen Materialbeschreibungen und Anforderungen verstehen sich als Mindestwerte, die nicht unterschritten werden dürfen. Im Rahmen dieser Vorgaben bleibt es dem Bieter freigestellt, zusätzliche Alternativen anzubieten.

3. SCHUTZ ANDERER BAUTEILE

Vom Auftragnehmer sind alle Maßnahmen zu treffen, damit Beschädigungen anderer Gewerke sowie Verschmutzungen an Bauteilen unterbleiben, vor allem beim notwendigen Schweißen. Für alle durch den Auftragnehmer verursachte Schäden hat dieser in vollem Umfang zu haften. Beschädigungen sind der Bauleitung zu melden. Eigenmächtige Schadensbehebungen dürfen ohne Kenntnis der Bauleitung nicht vorgenommen werden. Alle Anschlusspunkte an den Rohbau sind während der Arbeiten gegen eindringendes Niederschlagswasser und sonstige Witterungseinflüsse zu schützen.

4. ZEICHNUNGEN

Architektenzeichnungen: Die der Ausschreibung beigelegten Planunterlagen (Grundrisse, Schnitte, Details u. ä.) sind als Fertigungsvorgabe zu verstehen. Vor Fertigungsbeginn sind aktuelle Planunterlagen beim Auftraggeber (Architekten) anzufordern. Verschiedene Positionen beziehen sich auf Detailskizzen, diese dienen als Anhalt für die Angebotsbearbeitung und stellen eine mögliche Lösung dar. Andere Lösungen können alternativ angeboten werden, soweit diese die Anforderungen in technischer und gestalterischer Hinsicht erfüllen. Nach Auftragserteilung hat der AN das Aufmaß für jede Position an Ort und Stelle zu nehmen. Diese Planunterlagen sind dem Auftraggeber in 2-facher Ausfertigung vorzulegen und werden mit Korrekturzeichnungen des Architekten und des Statikers versehen. Nach Überarbeitung der Originale hat der Auftragnehmer die Pläne erneut vorzulegen (3-fach), diese müssen vom Auftraggeber (Architekt) für die Ausführung freigegeben werden. Diese Freigaben sind vom Auftragnehmer termingerecht einzuholen, wobei eine angemessene Korrekturphase einzurechnen ist.

5. MATERIAL/KORROSIONSSCHUTZ

5.1 Bauteile im Außenbereich

Sämtliche Konstruktionselemente sind, wenn nicht in VA-Stahl, in feuerverzinkter Ausführung zu liefern. Sie müssen vorgefertigt angeliefert und mit Schraubverbindungen montiert werden. Es sind nur Verbindungs- und Montagemittel aus VA-Stahl zu verwenden.

5.2 Bauteile im Innenbereich

Sämtliche Konstruktionselemente sind vom Auftragnehmer mit einem einwandfrei haftenden Korrosionsschutzanstrich zu versehen. Die Bauteile sind vor dem Anstrich zu entfetten, entrostet und zu glätten. Die weitere Oberflächenbehandlung erfolgt bauseitig.

Fortsetzung auf nächster Seite

Auftraggeber Fr. Mirja Lages und Hr. Dr. Ulrich Lages
Auftragnehmer Soetebeer Metallbau GmbH
Projekt 276 WHS KH36 - Wohnhaus
LV / Auftrag 04 - Alu-Fenster-Türen /

Fortsetzung von vorheriger Seite

6. ANFORDERUNGEN AN DIE KONSTRUKTION

6.1 Dehnung

Sämtliche Konstruktionen sind so auszubilden, dass eine Dehnung aufgrund von Temperatureinwirkungen ohne Deformation aufgenommen werden kann. Auftretende Reibungskräfte sind durch geeignete Zwischenlagen z.B. aus Kunststoff zu vermindern.

6.2 Statik

Für die primären Konstruktionen sind statische Nachweise bereits erfolgt, bzw. werden zur Zeit noch bearbeitet.

Schubverbindungen sind

spielfrei durch Passschrauben, vollflächig auszufüllende Nieten oder durch Schweißungen herzustellen. Das gleiche gilt für eingespannte

Profilteile. Übertragungen von Schubkräften durch Klemmverbindungen oder Versiegelungsmasse o.ä. sind unzulässig.

Verbindungsmittel müssen den statischen Anforderungen genügen und eine behördliche Zulassung haben; sie sind auf die jeweiligen Konstruktionen und Materialien abzustimmen.

7. WERKSTOFFE

7.1 Stahl

Stahlprofile RSt 37 und Bleche mit Wandicken über 4mm (Anker, Unterkonstruktion) sind mit einem Korrosionsschutzanstrich zu versehen.

Stahlprofile und Bleche bis zu 4mm sind aus bandverzinktem Stahlblech herzustellen, die Oberfläche ist zusätzlich mit einem 2-fachen

Schutzanstrich zu belegen. Schweißnähte an verzinkten Bauteilen sind nicht zulässig; sollten sie doch notwendig sein, ist direkt nach der

Ausführung der Schweißarbeiten mit Kaltzinkpaste nachzustreichen.

7.2 Kunststoffe

Die Verwendung von Kunststoffen als Konstruktionsmaterial ist auf das absolut notwendige Maß einzuschränken.

7.3 Konstruktionen aus verschiedenen Werkstoffen

Beim Zusammenbau verschiedener Werkstoffe muss gewährleistet sein, dass keine Kontakt-Korrosion und keine ungünstige Beeinflussung entstehen kann. Es sind Zwischenlagen aus Kunststoff-Folie oder gleichwertig vorzusehen.

8. OBERFLÄCHENBEHANDLUNG

Alle Metalloberflächen im Aussenbereich sind durch Feuerverzinkung gegen Korrosion zu schützen. Die Oberflächenbehandlung ist außerdem in den einzelnen Positionen beschrieben.

2.12 Absturzsicherung

Vor allen Öffnungsflügeln im Obergeschoss (außer den Öffnungsflügel zur Terrasse, zum Laubengang und den überleisteten Flügeln - siehe Ansichten) sowie in der Fuge zwischen Terrassenbrüstung und Verglasung ist ebenfalls eine Absturzsicherung erforderlich, die zwischen Brüstung und Rahmen montiert wird.

Der Abstand zwischen den Geländerstäbe darf 8,9cm nicht überschreiten.

Montage inkl. Verbindung- und Befestigungsmitteln, geeignet für Befestigung an Kunststoff-Fensterrahmen.

9. AUSFÜHRUNG

9.1 Maßaufnahme

Vor Montagebeginn hat der Auftragnehmer eine Maßkontrolle des Rohbaues vorzunehmen. Alle hierbei festgestellten Mängel, Überschreitungen der Rohbautoleranzen, fehlende / mangelhaft eingebaute Befestigungsteile o.ä. sind der Bauleitung schriftlich mitzuteilen und durch prüfbare und eindeutig vermaßte Zeichnungen zu belegen. Der Bauleitung sind die Protokolle und Zeichnungen über die Maßaufnahme auszuhändigen.

9.2 Bautoleranzen

Alle Konstruktionen sind so zu bemessen, dass die zu erwartenden Rohbautoleranzen nach DIN 18202 in allen Bereichen problemlos

aufgenommen werden können.

9.3 Bearbeitung

Schweißnähte sind gleichmäßig dick herzustellen und sauber zu verschleifen. Kanten und Ecken der Geländerteile im

Fortsetzung auf nächster Seite

Auftrags-LV

wackerzeigerarchitekten

Auftraggeber Fr. Mirja Lages und Hr. Dr. Ulrich Lages
Auftragnehmer Soetebeer Metallbau GmbH
Projekt 276 WHS KH36 - Wohnhaus
LV / Auftrag 04 - Alu-Fenster-Türen /

gmbh
GAUSSSTRASSE 60
22765 HAMBURG

Fortsetzung von vorheriger Seite

Gehbereich der

Treppe sind leicht zu fassen. Dies gilt im Besonderen für die Bereiche im Inneren des Gebäudes.

10. EINBAU

Die Verankerung der Elemente am Bau ist so durchzuführen, dass Bewegungen der Bauelemente aufgenommen werden können, ohne dass hieraus Belastungen auf die Konstruktion übertragen werden. Die Montage der Elemente hat flucht- und lotrecht zu erfolgen; nach den bauseits auf jeder Ebene angelegten Höhenmarkierungen. Diese Markierungen müssen ggf. vom Auftragnehmer an die Einbaustelle übertragen werden.

Auftrags-LV

wacker|zeiger|architekten

Auftraggeber Fr. Mirja Lages und Hr. Dr. Ulrich Lages
Auftragnehmer Soetebeer Metallbau GmbH
Projekt 276 WHS KH36 - Wohnhaus
LV / Auftrag 04 - Alu-Fenster-Türen /

gmbh
 GAUSSSTRASSE 60
 22765 HAMBURG

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
01	Alu-Fenster-Türen			
01.01	FE-2.01 / 1.03 / 4-TLG. HEBE-SCHIEBE-ELEMENT 4-TLG. HEBE-SCHIEBE-ELEMENT aus wärmegeprägten SCHÜCO-Aluminium- Profilen, Serie ASE 80.HI, farbbeschichtet nach RAL-Standardfarbkarte K1, bestehend aus zwei beweglichen Hebe-Schiebe-Flügeln, einem fest- stehenden Flügel, einer 90°Ecke und einem festverglasten Feld, mit Hebe-Schiebetür-Be- schlag TipTronic einschließlich innerem Schalen griff zur Betätigung, einschl. 3-fach Wärme- schutz-Isolierverglasung aus VSG/Float/Float, Ug= 0,7 W/m2K Abmessungen: 780/7.680x3.160mm - Lieferung einschließlich Montage und Versiegelung bzw. Bauanschlussfolien, jedoch ohne Kabelverlegung und E- Anschlussarbeiten, sowie ohne äußere Sohlbänke und Blechverkleidungen -	1,000 St	49.672,90 €	49.672,90 €
01.02	FE-2.08 / 1.06 / 1-TLG. FENSTERELEMENT 1-TLG. FENSTERELEMENT aus wärmegeprägten SCHÜCO-Aluminium- Profilen, Serie AWS 75.SI, farbbeschichtet nach RAL-Standardfarbkarte K1, bestehend aus einem festverglasten Feld, einschl. 3-fach Sonnen-Wärmeschutz-Isolierverglasung aus VSG/Float/Float, Ug= 0,7 W/m2K, Typ 70/39 Abmessungen: 570x2.720mm - Lieferung einschließlich Montage und Versiegelung bzw. Bauanschlussfolien, sowie äußerer Sohlbänke und 3-seitiger Blech- verkleidung, jedoch ohne Kabelverlegung und E-Anschlussarbeiten -	1,000 St	2.079,00 €	2.079,00 €
01.03	FE-2.05 / 1.03 / 3-TLG. FENSTERELEMENT 3-TLG. FENSTERELEMENT aus wärmegeprägten SCHÜCO-Aluminium- Profilen, Serie AWS 75.SI, farbbeschichtet nach RAL-Standardfarbkarte K1, bestehend aus drei festverglasten Feldern, einschl. 3-fach Wärme- schutz-Isolierverglasung VSG/Float/Float, Ug= 0,7 W/m2K, ein Feld mit Delogcolor-Paneelfüll- ung und oberer Attika-Abdeckung aus mehrfach gekantetem Aluminiumblech Abmessungen: 780x7.390mm - Lieferung einschließlich Montage und Ver- siegelung bzw. Bauanschlussfolien, sowie äußerer Sohlbänke und 3-seitiger Blech- verkleidung, jedoch ohne Kabelverlegung und E-Anschlussarbeiten -	1,000 St	11.534,20 €	11.534,20 €
01.04	FE-2.06a-c / 1.01+1.02 / 9-TLG. FASSADENELEMENT 9-TLG. FASSADENELEMENT aus wärmegeprägten SCHÜCO-Aluminium- Profilen, Serie FWS 50.SI / AWS75.SI, farb- beschichtet nach RAL-Standardfarbkarte K1, be- stehend aus sieben festverglasten Feldern, einem Kippflügel mit SimplySmart-TipTronic- Beschlag, sowie einer 1-flg. Tür mit einseitig flügelüberdeckender geschlossener Türfüllung mit integrierter Griffleiste, einschl. Safematic- Fünf-Riegel-Fallenschloß vorgerichtet für bau- seitigen PZ, A-Öffner, beidseitig Edelstahl-PZ- Rosetten (aussen rund, innen oval), vier Alumi- nium-Rollentürbänder, innen Edelstahl-Türdrük ker, einschließlich 3-fach Wärmeschutz- Isolier- verglasung aus VSG/Float/Float, Ug= 0,7 W/ m2K, ein Oberlichtfeld mit Aluminium-Sandwich- Einsatz-Paneelfüllung Abmessungen: 3.720/2.280x4.070mm			

Fortsetzung auf nächster Seite

Auftrags-LV

wacker|zeiger|architekten

Auftraggeber Fr. Mirja Lages und Hr. Dr. Ulrich Lages
Auftragnehmer Soetebeer Metallbau GmbH
Projekt 276 WHS KH36 - Wohnhaus
LV / Auftrag 04 - Alu-Fenster-Türen /

gkdh
 GAUSSSTRASSE 60
 22765 HAMBURG

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
Fortsetzung von vorheriger Seite				
	- Lieferung einschließlich Montage und Ver- siegelung bzw. Bauanschlussfolien, sowie äußerer Sohlbänke und 3-seitiger Blech- verkleidung, jedoch ohne Kabelverlegung und E- Anschlussarbeiten -	1,000 St	37.291,00 €	37.291,00 €
01.05	Zulage zur Vorposition für Ausführung des in Pos. 010 beschriebenen Türelementes mit einem zusätzlichen Fingerprint- Leser, Klingeltaster und Code-Tastatur, einschl. Steuereinheit, Netzteil und Leitungsset, jedoch ohne Kabelverlegung und E-Anschlussarbeiten	1,000 St	3.501,70 €	3.501,70 €
01.06	FE-2.07a / 1.06 / 1-TLG. FENSTERELEMENT 1-TLG. FENSTERELEMENT aus wärmegeprägten SCHÜCO-Aluminium- Profilen, Serie AWS 75.SI, farbbeschichtet nach RAL- Standardfarbkarte K1, bestehend aus einem festverglaste- ten Feld mit 90°-Eck- profil, einschl. 3-fach Wärmeschutz-Isolier- verglasung aus VSG/Float/Float, Ug= 0,7 W/m2K Abmessungen: 1.345x700mm - Lieferung einschließlich Montage und Ver- siegelung bzw. Bauanschlussfolien, sowie äußerer Sohlbänke und 3-seitiger Blech- verkleidung, jedoch ohne Kabelverlegung und E-Anschlussarbeiten -	1,000 St	1.486,50 €	1.486,50 €
01.07	FE-2.07b / 1.06 / 1-TLG. FENSTERELEMENT 1-TLG. FENSTERELEMENT aus wärmegeprägten SCHÜCO-Aluminium- Profilen, Serie AWS 75.SI, farbbeschichtet nach RAL- Standardfarbkarte K1, bestehend aus einem elektrisch betätigten Kippflügel mit TipTronic-Beschlag, einschl. 3-fach Wärme- schutz-Isolierverglasung aus VSG/Float/Float, Ug= 0,7 W/m2K Abmessungen: 2.390x700mm - Lieferung einschließlich Montage und Ver- siegelung bzw. Bauanschlussfolien, sowie äußerer Sohlbänke und 3-seitiger Blech- verkleidung, jedoch ohne Kabelverlegung und E-Anschlussarbeiten -	1,000 St	4.711,50 €	4.711,50 €
01.08	FE-2.01 / 1.03 / 2-TLG. HEBE-SCHIEBE-ELEMENT 2-TLG. HEBE-SCHIEBE-ELEMENT aus wärmegeprägten SCHÜCO-Aluminium- Profile, Serie ASE 80.HI, farbbeschichtet nach RAL- Standardfarbkarte K1, bestehend aus einem beweglichen Hebe-Schiebe-Flügel und einem feststehenden Flügel, mit Hebe-Schiebe tür- Beschlag TipTronic einschließlich innerem Schalengriff zur Betätigung, einschl. 3-fach Wärmeschutz-Isolierverglasung aus VSG/Float/ Float, Ug= 0,7 W/m2K Abmessungen: 5.250x2.440mm - Lieferung einschließlich Montage und Versiege- lung bzw. Bauanschlussfolien, jedoch ohne Kabelverlegung und E- Anschlussarbeiten, sowie ohne äußere Sohlbänke und Blechverkleidungen -			

Fortsetzung auf nächster Seite

Auftrags-LV

wacker|zeiger|architekten

Auftraggeber Fr. Mirja Lages und Hr. Dr. Ulrich Lages
Auftragnehmer Soetebeer Metallbau GmbH
Projekt 276 WHS KH36 - Wohnhaus
LV / Auftrag 04 - Alu-Fenster-Türen /

gnh
 GAUSSSTRASSE 60
 22765 HAMBURG

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
Fortsetzung von vorheriger Seite				
		1,000 St	29.836,40 €	29.836,40 €
01.09	FE-3.05 / Luftraum / 2-TLG. FENSTERELEMENT 2-TLG. FENSTERELEMENT aus wärmegeädämmten SCHÜCO-Aluminium- Profilen, Serie AWS 75.SI, farbbeschichtet nach RAL-Standardfarbkarte K1, bestehend aus zwei festverglasten Feldern, einschl. 3-fach Wärme- schutz-Isolierverglasung VSG/Float/Float, Ug= 0,7 W/m2K, ein Feld mit Aluminium-Sandwich- Paneelfüllung Abmessungen: 3.985x950mm - Lieferung einschließlich Montage und Ver- siegelung bzw. Bauanschlussfolien, sowie äußerer Sohlbänke und 3-seitiger Blech- verkleidung, jedoch ohne Kabelverlegung und E-Anschlussarbeiten -	1,000 St	4.113,50 €	4.113,50 €
01.10	FE-4.01a / 2.02 / 4-TLG. GLASDACH 4-TLG. GLASDACH aus wärmegeädämmten SCHÜCO-Aluminium- Profilen, Serie FWS 60.HI, farbbeschichtet nach RAL-Standardfarbkarte K1, bestehend aus vier festverglasten Feldern, mit 3-fach Wärmeschutz-Isolierverglasung (betretbar) aus ESG/ESG/VSG, Ug= 0,7 W/m2K, einschl. äußeren Anschluss-Verkleidungen aus mehrfach gekantetem Aluminium- blech, Abwickl. max. 300mm Abmessungen: 3.180x2.300mm - Lieferung einschließlich Montage und Ver- siegelung bzw. Bauanschlussfolien, sowie äußerer Sohlbänke und 3-seitiger Blech- verkleidung, jedoch ohne Kabelverlegung und E-Anschlussarbeiten -	1,000 St	14.707,70 €	14.707,70 €
01.11	FE-4.02 / Treppe / 1-TLG. GLASDACH 1-TLG. GLASDACH aus wärmegeädämmten SCHÜCO-Aluminium- Profilen, Serie FWS 60.HI, farbbeschichtet nach RAL-Standardfarbkarte K1, bestehend aus einem Kippoberlicht (Flügelmaß min. 1.306x856mm) mit Kettenantrieb und Netzteil, jedoch ohne Taster, 3-fach Wärmeschutz-Iso- lierverglasung (betretbar) aus ESG/ESG/VSG, Ug= 0,7 W/m2K, einschl. äußeren Anschluss- Verkleidungen aus mehrfach gekantetem Alu- miniumblech Abwickl. max. 300mm Abmessungen: 1.740x1.190mm - Lieferung einschließlich Montage und Ver- siegelung bzw. Bauanschlussfolien, sowie äußerer Sohlbänke und 3-seitiger Blech- verkleidung, jedoch ohne Kabelverlegung und E-Anschlussarbeiten -	1,000 St	9.261,30 €	9.261,30 €
01.12	PanoramAH-Elemente / Zulage ZULAGE für Ausführung der in den Posn. 006 - 022 be- schriebenen Fenster- und Schiebe-Elemente mit 3-fach Wärmeschutz-Isolierverglasung aus P4A/ESG Alarm/Float, Ug= 0,7 W/m2K, einschl. Alarmschleife (sichtbar)			

Fortsetzung auf nächster Seite

Auftrags-LV

wacker|zeiger|architekten

Auftraggeber Fr. Mirja Lages und Hr. Dr. Ulrich Lages
Auftragnehmer Soetebeer Metallbau GmbH
Projekt 276 WHS KH36 - Wohnhaus
LV / Auftrag 04 - Alu-Fenster-Türen /

gmbh
 GAUSSSTRASSE 60
 22765 HAMBURG

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
Fortsetzung von vorheriger Seite				
		66,000 m²	159,30 €	10.513,80 €
01.13	PanoramAH-Elemente / Zulage ZULAGE für Ausführung der in den Posn. 010 beschriebenen Fassaden-Element mit 3-fach Wärmeschutz-Isolierverglasung aus P4A/ESG Alarm/ Float, Ug= 0,7 W/m²K, einschl. Alarmschleife (sichtbar)	19,000 m²	336,80 €	6.399,20 €
01.14	Schu?co-Elemente ZULAGE ZULAGE für Ausführung der in den Posn. 001 - 025 beweglichen Kipp-; Drehkipp- und Parallel-Schiebekippflügel mit zusätzlichem Magnetkontakt zur Überwachung der Dreh- bzw. Kippstellung	10,000 St	79,90 €	799,00 €
01.15	1-FLG. TÜRELEMENT 1-FLG. TÜRELEMENT aus wärmegeprägten SCHÜCO-Aluminium-Profilen, Serie ADS 75.HI, farbbeschichtet nach RAL-Standardfarbkarte K1, als nach aussen öffnendes Element, mit Aluminium-Sandwich-Paneelfüllung, einschl. Safematic-Fünf-Riegel-Fallenschloß vorgerichtet für bauseitigen PZ, A-Öffner, beidseitig Edelstahl-PZ-Rosetten, drei Aluminium Rollentürbänder, innen Edelstahl-Türdrücker, aussen Türknauf Abmessungen: 1.130x2.000mm - Lieferung einschließlich Montage und Versiegelung bzw. Bauanschlussfolien, sowie äußerer Sohlbänke und 3-seitiger Blechverkleidung, jedoch ohne Kabelverlegung und E-Anschlussarbeiten -	1,000 St	5.298,90 €	5.298,90 €
01.16	ZULAGE FINGERPRINT ZULAGE FINGERPRINT für Ausführung des in Pos. 035 beschriebenen Türelementes mit einem zusätzlichen Fingerprint-Leser, Klingeltaster und Code-Tastatur, einschl. Steuereinheit, Netzteil und Leitungsset, jedoch ohne Kabelverlegung und E-Anschlussarbeiten	1,000 St	3.501,70 €	3.501,70 €
01.17	Elemente Pos.016 / Außenraffstore Aluminium-Raffstoren, Fabr. Hella, AR92ECN, Lamellen farbbeschichtet nach Hella RAL-Clasica Farbkarte, 92mm Lamellen, 90x16mm Unterschiene aus stranggeprägtem Aluminium, Seilführung aus polyamidummanteltem Edelstahlseil mit Spannwinkel, einschl. E-Antrieb Abmessungen: 750x3.130mm - Lieferung einschl. Montage, jedoch ohne Kabelverlegung und E-Anschlussarbeiten -	1,000 St	1.395,40 €	1.395,40 €

Auftrags-LV

wackerzeigerarchitekten

Auftraggeber Fr. Mirja Lages und Hr. Dr. Ulrich Lages
Auftragnehmer Soetebeer Metallbau GmbH
Projekt 276 WHS KH36 - Wohnhaus
LV / Auftrag 04 - Alu-Fenster-Türen /

güth
 GAUSSSTRASSE 60
 22765 HAMBURG

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
01.18	Elemente Pos.016 / Außenraffstore Aluminium-Raffstoren, Fabr. Hella, AR92ECN, Lamellen farbbeschichtet nach Hella RAL- Claasic Farbkarte, 92mm Lamellen, 90x16mm Unterschiene aus strangepreßten Aluminium, Seilführung aus polyamidummanteltem Edel- stahlseil mit Spannwinkel, einschl. E-Antrieb Abmessungen: 5.920x3.130mm - Lieferung einschl. Montage, jedoch ohne Kabelverlegung und E-Anschlußarbeiten -	1,000 St	4.071,10 €	4.071,10 €
01.19	Element Pos.019 / Außenraffstore Aluminium-Raffstoren, Fabr. Hella, AR92ECN, Lamellen farbbeschichtet nach Hella RAL- Claasic Farbkarte, 92mm Lamellen, 90x16mm Unterschiene aus strangepreßten Aluminium, Seilführung aus polyamidummanteltem Edel- stahlseil mit Spannwinkel, einschl. E-Antrieb Abmessungen: 7.320x2.820mm - Lieferung einschl. Montage, jedoch ohne Kabelverlegung und E-Anschlußarbeiten -	1,000 St	4.462,60 €	4.462,60 €
01.20	Element Pos. 025 / Außenraffstore Aluminium-Raffstoren, Fabr. Hella, AR92ECN, Lamellen farbbeschichtet nach Hella RAL- Claasic Farbkarte, 92mm Lamellen, 90x16mm Unterschiene aus strangepreßten Aluminium, Seilführung aus polyamidummanteltem Edel- stahlseil mit Spannwinkel, einschl. E-Antrieb Abmessungen: 4.540x2.930mm - Lieferung einschl. Montage, jedoch ohne Kabelverlegung und E-Anschlußarbeiten -	1,000 St	2.747,30 €	2.747,30 €
Summe 01 Alu-Fenster-Türen				207.384,70 €

Auftrags-LV

Auftraggeber Fr. Mirja Lages und Hr. Dr. Ulrich Lages
Auftragnehmer Soetebeer Metallbau GmbH
Projekt 276 WHS KH36 - Wohnhaus
LV / Auftrag 04 - Alu-Fenster-Türen /

wackerzeigerarchitekten

güldh.
 GAUSSSTRASSE 60
 22765 HAMBURG

Zusammenstellung der LV-Gruppen inkl. Nachlass		
OZ	Leistungsbeschreibung	Summe
01	Alu-Fenster-Türen	207.384,70 €
	LV Summe netto	207.384,70 €
	zuzügl. 19,00% MwSt.	39.403,09 €
	LV Summe brutto	246.787,79 €
	Skontierung über 2,00%	4.935,76 €
	Einhaltung Zahlungsfrist	10 Werktage
	LV Summe brutto (skontiert)	241.852,03 €

Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 16

Adendorf,
 (Ort)

07.04.2022
 (Datum)

soetebeer
 Soetebeer Metallbau GmbH
 Dorfstraße 74, 21365 Adendorf
 Fon +49 (0)4131 98 75 0
 Fax +49 (0)4131 98 75 6
 (Stempel und Unterschrift)